

Das
NOTENBLATT

Nr. 2 | März/April | 2026



METALLHARMONIE
FEUERWEHRMUSIK BERN



DR. GURTNER
GESUNDET SEIT 1913



**APOTHEKE
PHARMA
MED
CARE**

Apotheken und Drogerien - Gesundheit durch Vertrauen - seit 1913

Kommen Sie vorbei in einer der acht
Apotheken & Drogerien der Dr. Gurtner AG



Bümpliz Apotheke & Drogerie | Zytglogge Apotheke
Bären Apotheke & Drogerie | Dorf-Apotheke Worb
Weissenbühl Apotheke | Apotheke Dr. Gurtner
Bachmätteli Apotheke | Schermen Apotheke

www.drgurtner.ch



zentrum
treuhand
immobilien

**Sie schreiben die Töne, wir machen die Musik!
Ihr Partner für Treuhand und Immobilien**



Zentrum für Treuhand und Immobilien

Treuhand-Zentrum AG

Ammannstrasse 10
3074 Muri b. Bern

Immobilien-Zentrum Schmid AG

Ammannstrasse 10
3074 Muri b. Bern

T 031 950 26 26
info@zentrum-ti.ch
www.zentrum-ti.ch



Wir wissen wie.



☎ 031 960 90 90

✉ info@wafa.ch

➦ www.wafa.ch



Offizielles Vereinsorgan

Erscheint 6x im Jahr

90. Jahrgang

Nr. 2 | März/April 2026

Redaktionsschluss für Nr. 3/26:

10. Mai 2026



METALLHARMONIE
FEUERWEHRMUSIK BERN



Vereinsadresse:

Postfach

3001 Bern, PC 30-2235-5

www.metallharmonie.ch

www.facebook.com/metallharmonie

www.feuerwehrmusik-bern.ch

E-mail: info@metallharmonie.ch

Präsident:

Jenni Emil

Chisenmattweg 28a, 3510 Konolfingen

mob. 079 827 57 76, emil.jenni@bluewin.ch

Vize-Präsident:

Hofbauer Daniel

Bad 507d, 3551 Oberfrittenbach, mob. 079 597 55 60

Direktion:

René Bogaarts

Krauchthalstrasse 8, 3324 Hindelbank,

mob. 076 529 89 41

Sekretärin:

Geinoz Beatrice

Ferenbergstr. 20 E, 3066 Stettlen, mob. 076 348 58 58

Kassierin:

Bürki Katharina

Iffwilstrasse 19, 3303 Jegenstorf

T. 031 761 20 39

Inserate:

Spycher Urs

Blümlisalpstrasse 24, 3076 Worb

mob. 079 333 68 67, urs.spycher@bluemail.ch

Redaktion:

Jenni Beatrice

Co-Redaktion: Geinoz Beatrice, Jenni Sara

redaktion@metallharmonie.ch

Druck und Verlag:

Bubenberg Druck- und Verlags-AG

Monbijoustrasse 61, 3007 Bern

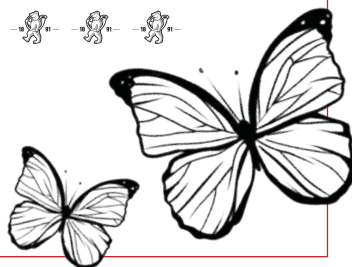
T. 031 378 44 44, info@bubenberg.ch

Unsere nächsten Anlässe

Besuchen Sie uns an
unserem nächsten Anlass:



Frühlingskonzert
vom 18. April 2026 im
Sternensaal Bümpliz,
Konzertbeginn 20.00 Uhr –
und geniessen Sie ein
feines Nachtessen und Musik aus
dem WWW-Repertoire

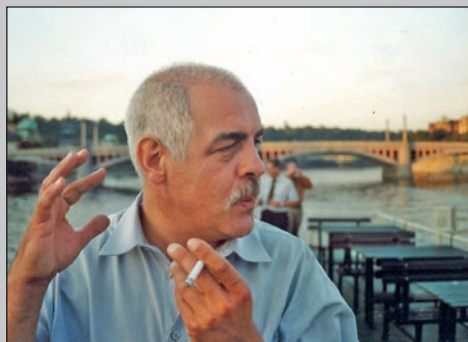


WIR VERABSCHIEDEN UNS VON EDI BERGER



1975, frisch der Knabenmusik entwachsen, landete Edi Berger bei der Postmusik Bern – angeblich nicht ganz ohne väterliche Unterstützung, denn sein Vater war dort Fähnrich. Als junger Trompeter sass er zunächst eher hinten im Register und war nicht an jeder Probe anzutreffen. Doch ein älterer Musikkamerad meinte damals: «Löht däm chly Zyt – dä chunnt de scho guet.» Und er behielt recht.

Nach den wilden Jahren wurde Edi zu einem verlässlichen Kameraden, engagierte sich im Vorstand und wurde später Instrumentenverwalter. Wenn irgendwo angepackt werden musste – beim Aufräumen, Organisieren oder an Vereinsanlässen – war auf ihn Verlass.



Ein Unfall und damit der Verlust seiner Schaufelzähne brachte ihn schliesslich zur Bass-Tuba. Dort fand Edi sein musikalisches Zuhause und kümmerte sich mit besonderer Hingabe um sein geliebtes Instrument – inklusive Transport zu den Auftritten.

Mit Edi war es selten langweilig: Mit seinen Geschichten, seinem Humor und als Speaker an so manchem Lotto-Match sorgte er immer wieder für gute Stimmung. Nach der Auflösung der Postmusik half Edi tatkräftig mit, das Vereinskapitel würdig abzuschliessen. Anschliessend fand er gemeinsam mit einigen Kameraden bei der Metallharmonie eine neue musikalische Heimat, wo er schnell wieder ein geschätzter Kollege wurde.

Leider war ihm diese Zeit nur kurz vergönnt. Nach kurzer, schwerer Krankheit, der Edi mit allem, was er hatte, getrotzt hat, musste er am 22. Januar 2026 diesen Kampf aufgeben.

Wir behalten Edi als hilfsbereiten Musikanter, guten Kameraden und echtes Original in Erinnerung.

Edi – du fehlst uns!



WENN DIE METALLHARMONIE ZUR HAUPTVERSAMMLUNG AUFSPIELT

bj. Pünktlich um 20.00 Uhr hob Präsident Emil Jenni den «Taktstock» zur 135. Hauptversammlung der Metallharmonie. Der Auftakt klang allerdings etwas anders als gewohnt: Zuerst stellte Angela Spycher die neue Homepage vor – aus einem ganz einfachen Grund: Sie brauchte dafür den Laptop der Redaktion. Und ohne Laptop, so viel ist sicher, schreibt sich auch kein HV-Bericht 😊.

Danach fand die Versammlung schnell in ihren gewohnten Rhythmus: Stimmenzähler wählen, Protokoll und Traktandenliste genehmigen, Berichte entgegennehmen und verdanken. Auch der Blick in die Kasse sorgte für gute Stimmung – die Metallharmonie steht weiterhin auf gesunden finanziellen Beinen.

Unter den Mutationen wurden die Austritte von Michael Aufdenblatten und Manuel Inderkum bekannt gegeben. Letzterer verabschiedet sich mit einer Notenspende – ein Austritt, mit schönem musi-

kalischem Nachhall. Gleichzeitig durfte die Metallharmonie zwei neue Aktivmitglieder willkommen heißen: Laura Lüthi und Evelyne Balsiger wurden traditionell mit einem durchaus tiefen Schluck aus dem Kelch aufgenommen und sind damit nun offiziell Teil der musikalischen Formation.

Budget und Jahresprogramm wurden ebenfalls gutgeheissen – auch wenn im Kalender noch ein paar Takte frei wären. Wer also einen Geburtstag, eine Hochzeit oder einen anderen Anlass musikalisch umrahmen lassen möchte, darf sich gerne melden. Und wer die Metallharmonie lieber als Passivmitglied unterstützt: Neu geht das ganz bequem über die Homepage. Man kann also auch vom Sofa aus ein bisschen Vereinsmusik ermöglichen 😊.

Bei den Wahlen setzte die Versammlung auf Kontinuität: Präsident, Vorstand, Direktion und sämtliche Ressortverant-





wortlichen wurden wiedergewählt. Da der Rücktritt des langjährigen Aktuars Thomas Reinhardt auf 2027 angekündigt ist, wurden mit Natalie Jenni und Martha Loosli bereits zwei zusätzliche Kräfte gewählt – damit der Übergang möglichst harmonisch gelingt. Als Aktiv-Revisorin wurde Christine Weiher gewählt. Die Stelle des Fähnrichs bleibt weiterhin vakant – wer also jemanden kennt, der gerne eine Fahne trägt, darf sich ebenfalls gerne melden!

Natürlich durften auch Ehrungen nicht fehlen. Thomas Reinhardt wurde für 35 Jahre Metallharmonie sowie sein Enga-



**Unsere KaffeePods
sind kompostierbar.**

RÖSTEREI
KAFFEE UND BAR

Gurtengasse 6 / Güterstrasse 6 /
Mittelstrasse 2 / Schanzenstrasse 1
www.roesterei.be

gement in der Musikkommission und als ehemaliger Sekretär geehrt. Eine besonders beeindruckende Zahl durfte René Fagioli feiern: Seit 65 Jahren gehört er der Metallharmonie an. 1961 eingetreten, war er über viele Jahre Redaktor und Verfasser von Festschriften. Und obwohl er zwischendurch mehr als einmal «gekündigt» hat, ist er glücklicherweise immer geblieben – sehr zur Freude des Vereins. Zudem wurden Bernhard Binggeli, Hans Buri und Doris Lehmann zu Passivveteranen ernannt. Auch die Fleisspreise für besonders hohen Probebesuch wurden vergeben – insgesamt 16 Mal. Offenbar kommt man doch ganz gerne in die Probe. Unter den Varia sorgte schliesslich noch eine modische Frage für überraschend viel Diskussionsstoff: die Hosenwahl bei informellen Aussenauftreten. Neu sind schwarze, gelbe oder rote Hosen erlaubt. Ob bei Hochzeiten auch im legeren Tenue gespielt werden darf, blieb allerdings offen – vermutlich entscheidet im Zweifelsfall einfach das Brautpaar. Bei Feuerwehr- und anderen formellen Anlässen bleibt alles beim Alten: Hier wird weiterhin in schwarzer oder – je nach Anlass – in Galauniform musiziert.



Zum Schluss dankten Präsident Emil Jeni und Vizepräsident Daniel Hofbauer allen, die sich im Laufe des Jahres für den Verein engagieren – beim Aufstellen, Transportieren, Kuchenbacken und vielem mehr. Und so war um 20.45 Uhr Schluss – kurz, effizient und für einmal ganz ohne Zugabe.





JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN 2025

Liebe Musikkamerad:innen, geschätzte Leser:innen

Kaum hatte der Alltag uns nach den Festtagen wieder im Griff – und der Glühwein endgültig aus dem System verabschiedet –, griffen wir am 7. Januar erneut zu Instrument und Noten. Die Proben fürs Frühlingskonzert im Mai starteten mit vorsichtigen ersten Tönen, dafür umso mehr Elan und Vorfreude auf alles, was das Vereinsjahr bereithalten würde.

Zeit zum gemütlichen Einspielen blieb allerdings kaum: Bereits vom 7. bis 9. März stand die Berner Fasnacht auf dem Programm. Ein letztes Mal durften wir dabei das traditionelle Mettere-Bistro führen, wie an der 134. Hauptversammlung im März beschlossen worden war. Der stetig wachsende organisatorische Aufwand liess sich mit vereinten Vereinskraften zunehmend schwieriger bewältigen – umso wertvoller war dieser gemeinsame und würdige Abschluss einer langen Tradition.

Ein fester Bestandteil des ersten Halbjahres war auch das Probewochenende, das zum zweiten Mal im März im Gibelegg-Haus stattfand. Intensive Proben, viel Kameradschaft, gute Stimmung und hörbare Fortschritte prägten diese Tage. Am Frühlingskonzert selber, durfte natürlich auch das legendäre Spaghetti-Bufferet nicht fehlen – ein kulinarischer Dauerbrenner, der nur dank zahlreicher engagierter Helfer:innen möglich war. Dafür gebührt allen ein grosses Dankeschön.

Nach dem Frühlingskonzert wollten wir traditionsgemäss mit der offenen Probe in die Open-Air-Saison starten. Aufgrund einer ausstehenden Bewilligung musste dieser Anlass leider kurzfristig abgesagt werden. Die weiteren Sommerauftritte hingegen verliefen reibungslos und sorgten für viele schöne musikalische Begegnungen. Kurz vor der Sommerpause fand die Mitgliederversammlung in Oberbotligen statt, die wie gewohnt nahtlos in einen der beliebtesten Anlässe des ersten Halbjahres übergang: unseren Auftritt am Feuerwehrfest der Kompanie West – ein Abend voller Musik, Austausch und bester Stimmung.

Am 3. August erreichte uns die traurige Nachricht vom unerwarteten Tod unseres Kornettisten, langjährigen Vorstandsmitglieds und Aktiv-Veteranen René Widmer. René nahm am 19. Januar 1999 erstmals an einer Probe der Metallharmonie teil und wurde an der Hauptversammlung vom 10. März 2000 als aktives Mitglied aufgenommen. Sein Tod hinterlässt eine schmerzliche Lücke in unserem Vereinsleben.

Kaum waren die Sommerferien vorbei, hielt bereits die Literatur für die Weihnachtskonzerte Einzug. Ein besonderer musikalischer Höhepunkt ausserhalb des regulären Konzertbetriebs war der Auftritt an der Beeidigungsfeier von Schutz und Rettung Bern am 21. November im Berner Münster.

34 neue Kolleginnen und Kollegen wurden feierlich ins Korps aufgenommen, gleichzeitig fanden die Kommandowechsel bei



Schutz und Rettung Bern sowie bei der Feuerwehr Bern statt. Die würdige Zeremonie, begleitet von zahlreichen Gästen aus Politik, Verwaltung und Partnerorganisationen, wurde von der Metallharmonie musikalisch umrahmt und erhielt dadurch einen feierlichen, festlichen Rahmen.

Den stimmungsvollen Schlusspunkt des Vereinsjahres setzten unsere Weihnachtskonzerte. Sie boten Gelegenheit, das Jahr musikalisch abzurunden und gemeinsam auf viele schöne Momente zurückzublicken.

Ein Vereinsjahr mit viel Musik, Engagement, Zusammenhalt und besonderen Augenblicken liegt hinter uns. Mein herzlicher Dank gilt allen Musikant:innen, Helfer:innen, Vorstandskamerad:innen, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen beigetragen haben.

Mit frischem Schwung und gespannter Erwartung schauen wir nach vorne – auf neue musikalische Herausforderungen, unvergessliche Auftritte und das gesellige Miteinander, das unseren Musikverein ausmacht.

Auf ein neues Jahr voller Klang, Rhythmus und guter Kameradschaft!

Einmalige Notenspende

sj. Es freut uns, dass wir bereits für drei Stücke eine Stückpatin / eine Stückpaten finden konnten.

Es erwartet Sie ein bunter Mix aus Wäldern, Wiesen und Welthits! Wenn Ihnen einer unserer anderen drei WWW-Hits gefällt, haben Sie nun die Möglichkeit - mit einer einmaligen Notenspende – ebenfalls Stückpatin oder Stückpate zu werden!

«Cornfield Rock»

Fr. 104.00

von Jacob de Haan

«The Universal Band Collection»

Fr. 143.00

von Jacob de Haan

«It's my life»

Fr. 69.00

arr. von Manfred Hirtenlehner

Gerne nehmen wir Ihre Spendenzusage via e-mail info@metallharmonie.ch, per Post an «Metallharmonie Bern, Postfach, 3001 Bern» oder ganz einfach mit einem Telefonanruf an unsere Obfrau Musikkommission Sara Jenni (079 730 28 90) entgegen. Sie erhalten dann den entsprechenden Einzahlungsschein per Post zugestellt.

Wir würden uns freuen, eines dieser Musikstücke in Ihrem Namen aufführen zu dürfen und danken Ihnen bereits heute für Ihre Unterstützung.



METALLHARMONIE

FEUERWEHRMUSIK BERN

Gönnerbeitrag 2026 – Passivbeitrag 2026

Liebe Gönnerinnen und Gönner, liebe Passivmitglieder
Sehr geehrte Leserinnen und Leser unseres Vereinsorgans

Wir erlauben uns auch dieses Jahr, den Einzahlungsschein für die Jahresbeiträge dieser Ausgabe beizuheften. Die Beiträge sind:

Gönnerbeitrag: Fr. 150.–
Passivbeitrag: Fr. 30.–

Benützen Sie doch gleich untenstehenden Einzahlungsschein – wir können so die Portokosten für einen zusätzlichen Versand einsparen.

Mehrbeiträge und andere Spenden sind selbstverständlich herzlich willkommen.
Ohne speziellen Wunsch schreiben wir diesen unserem Instrumentenfonds zu Gute.

Für die prompte Überweisung danken wir Ihnen schon heute bestens.

Wir danken Ihnen für die stets gewährte Sympathie ganz herzlich und hoffen, auch weiterhin auf Ihre geschätzte Unterstützung zählen zu dürfen.

Ihre METALLHARMONIE BERN – Feuerwehrmusik der Stadt Bern

Empfangsschein

Konto / Zahlbar an
CH46 0900 0000 3000 2235 5
Metallharmonie Bern
3000 Bern

Zahlbar durch (Name/Adresse)

Währung Betrag
CHF

Währung Betrag
CHF

Annahmestelle

Zahlteil

Konto / Zahlbar an
CH46 0900 0000 3000 2235 5
Metallharmonie Bern
3000 Bern

Zahlbar durch (Name/Adresse)





**Das Fachgeschäft für Holz-,
Blech- und Schlaginstrumente
in Ihrer Nähe**

- Verkauf und Verleih von Qualitätsinstrumenten für jedes Spielniveau
- Riesiges Sortiment etablierter Marken
- Erstklassige Reparaturen in der eigenen Werkstatt
- Umbau und Veredelung von Trompeten, Kornetts und Flügelhörnern

S P A D A
M U S I C A G



Reparaturannahme auch in Lyss:

Sägweg 14, 3250 Lyss, Telefon +41 (0)79 746 35 44
Mittwoch und Freitag, 16.30 bis 18.00 Uhr

Scheunenstrasse 18
CH-3400 Burgdorf

Telefon +41 (0)34 422 33 53
Fax +41 (0)34 423 08 15

office@spadamusic.ch
www.spadamusic.ch



wenger fenster

Telefon 033 359 82 82
www.wenger-fenster.ch

WENGER FENSTER,
FÜR ENTSPANNTE AUGENBLICKE.



Foto: Schäfer Holzbauetechnik



**Üsne Becke darf me
unschiniert
Chnuuschtis säge.***

* Unsere Bäcker darf man ungeniert als etwas knorrige Menschen bezeichnen (chnuuschte heisst auch kneten).

Reinhard
Bäckerei Konditorei Café

reinhard.ch - Tel. 031 917 50 00



Jetzt probieren!

**Feldschlösschen
Bügel**

**Das bernsteinfarbene Lager
für Bierliebhaber.**

Dieses charaktervolle Bier mit einem Alkoholgehalt von 4,8% vol. wird mit über 130 Jahren Brauerfahrung und aus sorgfältig ausgewählten Zutaten gebraut.



FELDSCHLÖSSCHEN VERBINDET



JAHRESBERICHT MK OBFRAU FÜR DAS JAHR 2025

Liebe Musikkamerad:innen

Das Musikjahr 2025 war geprägt von viel Engagement, musikalischer Vielfalt und zahlreichen gelungenen Auftritten. Gemeinsam haben wir als Verein ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt und viele schöne musikalische Momente erlebt. Gerne blicken ich im Zuge des Jahresberichts auf die wichtigsten Ereignisse des vergangenen Jahres zurück.

Den Auftakt bildete unsere erste Probe im neuen Jahr am 07. Januar 2025. Das Notenmaterial fürs kommende Frühlingskonzert war bereit, so dass wir direkt mit neuer Literatur starten konnten.

Es folgte das Probeweekend vom 22. und 23. März 2025 in der Gibelegg. In konzentrierter, aber gleichzeitig sehr angenehmer Atmosphäre wurde intensiv an den Stücken für das bevorstehende Frühlingskonzert gearbeitet. Die zur Verfügung stehende Zeit wurde optimal genutzt, sei es in den Gesamtproben oder in kleineren Einheiten während den Registerproben. Das Wochenende war nicht nur musikalisch wertvoll, sondern stärkte auch den Zusammenhalt innerhalb der Formation.

Am 3. Mai 2025 folgte das Frühlingskonzert unter dem Motto «MixTape». Das Programm bot eine bunte Mischung verschiedener Stilrichtungen und Epochen und machte dem Konzerttitel alle Ehre. Das Konzert war gut besucht, die Stim-

mung im Publikum sehr positiv und die Rückmeldungen durchwegs erfreulich. Der grosse Einsatz in den Proben zahlte sich aus – das Konzert kann mit gutem Gewissen als voller Erfolg bezeichnet werden und war ein schöner musikalischer Höhepunkt im ersten Halbjahr.

Leider musste das für den 5. Juni 2025 geplante Mitmachkonzert auf dem Kornhausplatz kurzfristig abgesagt werden, da die nötige Bewilligung fehlte. Auch wenn diese Absage sehr schade war, haben wir uns davon nicht entmutigen lassen. Ein neuer Anlauf für dieses Konzertformat ist bereits für das Jahr 2026 geplant, und wir sind zuversichtlich, dass es dann wie gewünscht umgesetzt werden kann.

In den Sommermonaten standen mehrere Promenadenkonzerte auf dem Programm. Den Anfang machte der Auftritt am 12. Juni 2025 bei der Markuskirche, gefolgt vom Konzert am 17. Juni 2025 beim Restaurant Jäger. Beide Auftritte fanden bei schönem Wetter statt und wurden von unterschiedlich vielen Zuhörer:innen besucht. Unabhängig von der Publikumsgrösse waren die Rückmeldungen sehr positiv, und die Konzerte wurden geschätzt.

Den Abschluss des ersten Halbjahres bildete der Auftritt am Feuerwehrfest in Oberbottigen am 27. Juni 2025. Der Anlass war gut besucht und bot einen würdigen Rahmen für unseren musikalischen Beitrag. Es war ein gelungener Abschluss vor der Sommerpause und ein weiterer



Beweis dafür, dass unsere Musik bei verschiedensten Anlässen gut ankommt.

Nach der Sommerpause folgte ein weiteres Promenadenkonzert am 12. August 2025 beim Altersheim Senevita Aespliz in Ittigen. Auch dieser Auftritt fand bei bestem Wetter statt und bereitete den Zuhörer:innen grosse Freude. Besonders schön war zu sehen, wie sehr die Musik geschätzt wurde und für eine angenehme Atmosphäre sorgte.

Am 2. November 2025 trafen wir uns zu einem Probetag im Probelokal. Der Vormittag war den Registerproben gewidmet, während am Nachmittag in der Gesamtprobe intensiv an den Stücken für die beiden Adventskonzerte gearbeitet wurde. Der Probetag verlief sehr strukturiert und produktiv, und die Fortschritte waren deutlich hörbar. Die investierte Zeit zahlte sich in der Vorbereitung auf die kommenden Auftritte klar aus.

Ein besonderer musikalischer Höhepunkt war die musikalische Umrahmung der Beerdigung von Schutz und Rettung Bern am 21. November 2025 im Berner Münster. Der feierliche Rahmen und die eindrückliche Kulisse machten diesen Anlass zu etwas ganz Besonderem. Der Auftritt war ein voller Erfolg und bleibt sicher vielen Beteiligten in schöner Erinnerung.

Den Abschluss des Musikjahres bildeten die beiden Adventskonzerte am 7. Dezember 2025 in der Johanneskirche und am 14. Dezember 2025 in der Nydeggkirche. Beide Konzerte waren gut besucht, und es gelang uns, mit unserer Musik eine stimmungsvolle vorweihnachtliche Atmosphäre zu schaffen. Die Konzerte bildeten

einen schönen Abschluss eines intensiven und erfolgreichen Jahres.

Abschliessend darf ich wie immer noch Dank aussprechen:

Im Namen der ganzen Musikkommission und der Metallharmonie Bern bedanke ich mich ganz herzlich bei allen Stückpatinnen und Stückpaten für die zahlreichen Notenspenden! Die grosszügige Unterstützung ist für uns keine Selbstverständlichkeit und wir schätzen diese sehr.

Ein weiterer grosser Dank geht an unsere Direktion René und Matteo für die engagierte und kompetente musikalische Leitung während des gesamten Jahres.

Ebenfalls danke ich Pia herzlich für die Unterstützung bei den Registerproben am Probewekend.

Ein Dankeschön geht auch an die Aushilfen auf dem Schlag, Aaron und Christoph, für ihren Einsatz.

Nicht zuletzt danken ich der gesamten Musikkommission für die stets gute, konstruktive und angenehme Zusammenarbeit.

Ich freue mich bereits jetzt auf die kommenden musikalischen Herausforderungen im neuen Jahr!

Sara Jenni
Obfrau Musikkommission





Frühlingskonzert

unter dem Motto

WWW

Wälder, Wiesen, Welthits

Samstag, 18. April 2026

Sternensaal Bümpliz
Bümplizstrasse 119, 3018 Bern

mit
grosser Tombola mit tollen Preisen!

Saalöffnung: 19.30Uhr

Eintritt: 20.- CHF

Auszug aus dem Konzertprogramm:

High Hopes - Fanfare Jubiloso - Cornfield Rock - It's my life
A thousand years - Black Forest Overture - Rosenduft



Coop Zentrum,
Brünnenstrasse 118, Bümpliz



Tram Nr. 7,
Haltestelle "Bachmätteli"



Kultur
Stadt Bern

SWISSLOS

Lotteriefonds
Kanton Bern



GANZ OHNE FASNACHT KÖNNEN SIE NICHT!



sj. Die Bärner Fasnacht fand in diesem Jahr ohne das Mettere-Bistro in der Altstadt statt. Zwei Vereinsmitglieder – die jahrelang massgeblich am Erfolg des Fasnachts-Bistros beteiligt waren – konnten es dennoch nicht ganz lassen, sich während der 5. Jahreszeit einzubringen. Sie wurden Anfang Februar am Grillstand an der Schlierner Fasnacht beim Helfereinsatz gesichtet. Wir danken Gabi herzlich fürs Zusenden des Beweisfotos 😊



Quelle: <https://www.istockphoto.com>

bj. Manchmal spielt auch der Kalender nach einer ungewöhnlichen Partitur: In dieser Ausgabe finden sich keine Mitglieder-Geburtstage mit einer Null oder einer Fünf am Ende.

Das bedeutet aber keineswegs, dass bei unseren Mitgliedern nichts zu feiern wäre. Allen, auch ihnen verehrte Leserin, verehrter Leser, die in dieser Zeit ein weiteres Lebensjahr dazubekommen, gratulieren wir herzlich und wünschen weiterhin viel Freude, Gesundheit und natürlich viele musikalische Momente – im Verein wie im Leben, und dies natürlich stets im richtigen Takt.

bubenberg

wir drucken zukunft

Bubenberg Druck- und Verlags-AG
Monbijoustrasse 61
CH-3007 Bern

T +41 31 378 44 44
info@bubenberg.ch
www.bubenberg.ch



betlehem
JÄGER
restaurant



Murtenstrasse 221 | 3027 Bern-Bethlehem
Tel. 031 992 16 12 | www.restaurant-jaeger.ch



Spargelravioli an Safran-Zitronen-Butter

Schritt 1:

Füllung: Spargeln in der Butter andämpfen, mit Salz und Pfeffer würzen. 5-8 Minuten bei kleiner Hitze zugedeckt knapp weich dämpfen. In eine Schüssel geben, vollständig auskühlen lassen. Ei, Sbrinz und Frischkäse daruntermischen.

Schritt 2:

Pastateig portionenweise auslegen. Je einen gehäuften Teelöffel Füllung im Abstand von 6 cm auf die Hälfte des Teiges verteilen. Zwischenräume mit Wasser bepinseln. Zweite Teighälfte über den mit Füllung belegten Teig legen. Zwischenräume gut andrücken. Ravioli mit dem Teigrädli ausschneiden oder ausstechen. Auf ein bemehltes Küchentuch legen.

Schritt 3:

Ravioli in reichlich Salzwasser portionenweise 5-6 Minuten garen, herausnehmen, abtropfen lassen und warmstellen.

Schritt 4:

Zitronen-Butter: Butter in einer grossen Pfanne schmelzen, Salz, Pfeffer, Zitronenschale, und Safranfäden zugeben, mischen. Ravioli in der Butter schwenken, anrichten und mit Sbrinz bestreuen.

Zutaten *5 Portionen*

Füllung:

- 300g grüne Spargeln, gerüstet, in 2-3mm dicken Scheiben
- Butter
- Salz, Pfeffer
- 1 kleines Ei, verquirlt
- 2-3 EL Sbrinz, gerieben
- 100g Frischkäse
- 375g ausgewallter Pastateig

Safran-Zitronen-Butter

- 30-50g Butter
- Salz, Pfeffer
- ½ Zitrone, abgerieben Schale
- einige Safranfäden
- Sbrinz, gerieben

Besuchen Sie unsere
neugestaltete Homepage

www.metallharmonie.ch

oder



Terminkalender

Sa, 18.04.2026	20.00 Uhr	Frühlingskonzert, Sternensaal Bümpliz
Do, 11.06.2026	20.00 Uhr	Mitmachkonzert, Kornhausplatz Bern
Do, 18.06.2026	20.00 Uhr	Promenadenkonzert, Markuskirche Bern
Di, 23.06.2026	20.00 Uhr	Promenadenkonzert, Rest. Jäger Bern-Bethlehem
Fr, 26.06.2026	20.00 Uhr	Feuerwehrfest, Oberbottigen
Di, 11.08.2026	18.30 Uhr	Promenadenkonzert, Altersheim Senevita Aespliz
So, 06.12.2026	16.00 Uhr	Adventskonzert, Johanneskirche Bern
So, 13.12.2026	16.00 Uhr	Adventskonzert, Nydeggkirche Bern



Kultur
Stadt Bern

*Wir danken für
die Unterstützung*